

Medieninformation Nr. 510

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Steffen Marquardt

Durchwahl

Telefon +49 371 387-104

Telefax +49 371 387-2044

medien.pd-c@

polizei.sachsen.de

Chemnitz, 31. Oktober 2020

Chemnitz

Drei Verletzte nach Unfall – Zeugen gesucht

Zeit: 30.10.2020, 19.40 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(4221) Eine 54-jährige Fahrerin eines PKW Alfa Romeo befuhr die Hainstraße in Richtung Stadtzentrum. An der ampelgeregelten Kreuzung Fürstenstraße kam es zur Kollision mit einem PKW Renault einer 63-Jährigen, welche die Fürstenstraße aus Richtung Dresdner Straße befuhr. Bei dem Unfall wurden beide Fahrerinnen und ein 71-jähriger Beifahrer vom Renault verletzt. Beide Fahrzeugführerinnen gaben an, bei Lichtzeichen grün den Kreuzungsbereich befahren zu haben. An den Fahrzeugen entstanden erhebliche Sachschäden von insgesamt etwa 14.000 Euro. Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder Hinweise zum Unfallhergang geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz, unter der Tel.-Nr. 0371 – 87400 zu melden. (Ma)

Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten Person

Zeit: 30.10.2020, 17.35 Uhr

Ort: OT Hutholz

(4222) Eine 41-Jährige befuhr mit ihrem PKW VW Passat den Parkplatz des Kaufland-Einkaufsmarktes auf der Chemnitzer Straße. Dort prallte sie gegen einen Laternenmast. Sie wurde leicht verletzt, der entstandene Sachschaden liegt bei ca. 3 500 Euro. (MP)

Wohnungseinbruch

Zeit: 30.10.2020, 17.15 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(4223) Unbekannte Täter gelangten in einem Mehrfamilienhaus auf der Josephinenstraße nach Aufdrücken einer Wohnungstür in die Wohnung. Aus dieser entwendeten sie einen niedrigen vierstelligen Bargeldbetrag. Die Höhe des entstandenen Sachschadens beträgt ca. 500 Euro. (MP)

Polizeidirektion Chemnitz

Hartmannstraße 24

09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:

Zu erreichen mit den Buslinien

21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:

Promenadenstraße



Einbruch in einen Bürokomplex

Zeit: 30.10.2020, 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(4224) Unbekannte Täter drangen auf der Bayreuther Straße nach Aufhebeln einer Eingangstür in einen Bürokomplex ein, traten eine weitere Innentür auf und verschafften sich so den Zutritt zu weiteren Räumlichkeiten. Diese wurden durchsucht. Nach derzeitigem Stand wurden keine Gegenstände entwendet. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde mit ca. 1 000 Euro angegeben. (MP)

Landkreis Mittelsachsen

Verkehrsunfall mit zwei schwer verletzten Personen

Zeit: 30.10.2020, 17.30 Uhr
Ort: Großhartmannsdorf

(4225) Ein 21-jähriger Fahrer eines VW Polo befuhr die B 101 aus Richtung Mittelsaida in Richtung Brand-Erbisdorf. Ein 45-jähriger Fahrer eines PKW Volvo V 40 kam ihm entgegen und beabsichtigte, am Abzweig Sayda links abzubiegen. Dabei missachtete dieser den vorrangberechtigten VW Polo im Geradeausverkehr. Es kam zum Zusammenstoß, in dessen Folge beide Fahrzeugführer schwer verletzt und in ein Krankenhaus eingeliefert wurden. Die Unfallstelle war für etwa 1,5 Stunden voll gesperrt. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden, dessen Gesamthöhe mit 20.000 Euro angegeben wurde. (MP)

Erzgebirgskreis

Vorfahrt missachtet

Zeit: 30.10.2020, 17.50 Uhr
Ort: Oelsnitz

(4226) Ein 57-jähriger Fahrer eines PKW Hyundai befuhr die Grenzstraße und beabsichtigte an der Kreuzung Flockenstraße nach rechts abzubiegen. Dabei missachtete er die Vorfahrt (Stoppschild) eines von links kommenden PKW Skoda einer 55-Jährigen. Es kam zur Kollision beider Fahrzeuge. Durch den Aufprall wurde der Skoda nach links gegen einen geparkten PKW Ford geschleudert, welcher auf der Grenzstraße stand. Die Skoda-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen und wurde ambulant behandelt. An allen drei Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden von insgesamt etwa 13.000 Euro. (Ma)

Landkreis Meißen – BAB 4

Die Kontrolle über PKW verloren

Zeit: 30.10.2020. 16.45 Uhr
Ort: BAB 4, Autobahndreieck Nossen

(4227) Ein 34-jähriger Fahrer eines PKW Mercedes befuhr die BAB 4 aus Richtung Dresden in Richtung Erfurt. Am Dreieck Nossen verlor er auf regennasser Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam nach rechts von der Fahrbahn ab, durchfuhr



einen Graben und blieb an einem Hang stehen. Rettungsdienst und Feuerwehr waren im Einsatz. Sowohl er, als auch seine 32-jährige Beifahrerin erlitten schwere Verletzungen und wurden in einem Krankenhaus stationär aufgenommen. Der Unfallverursacher war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Zudem wies der PKW technische Mängel auf. Die Reifen am PKW waren abgefahren. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 5 000 Euro. Gegen 18.50 Uhr war die Unfallstelle beräumt. (Ma)